

Pressemeldung

Engagiert in Ahrensburg und die Herausforderungen des Generationswandels in Ahrensburger Vereinen Ausblick der Engagierten Stadt Ahrensburg auf 2020

Ahrensburg, den 15.11.2019

Am Donnerstag, den 14.11.2019 trafen sich zahlreiche Vertreter*innen Ahrensburger Organisationen und Institutionen zum Forum der Engagierten Stadt Ahrensburg in der für vielen immer noch neuen Dependance des Hospiz Ahrensburg e.V. in der Manhagener Allee 51.

In Ahrensburg sind sehr viele Menschen ehrenamtlich engagiert. Der Generationswandel stellt die Vereine und Organisationen jedoch vor Herausforderungen. Aus diesem Anlass lädt die Engagierte Stadt Ahrensburg 2020 gemeinsam mit der Friedrich-Ebert-Stiftung zu Workshops zu dem Thema „**Herausforderung Generationswandel in Vereinen und Verbänden**“ ein. Die Auftaktveranstaltung hierzu findet anlässlich des Jahresempfanges der Engagierten Stadt **am 23.1.2020** im Peter-Rantzau-Haus statt.

Wer sich in Ahrensburg engagieren möchte, aber noch nicht weiß wo er seine Talente einsetzen kann, hat am **15.2.2020** die Möglichkeit sich auf der **Messe „Ich mache mit! Engagiert in Ahrensburg“** inspirieren zu lassen. Bereits zum 2. Mal lädt die Engagierte Stadt Ahrensburg alle Interessierten ins Peter-Rantzau-Haus ein. Vereine, Organisationen und Initiativen können sich den Anmeldebogen unter www.engagierte-stadt-ahrensburg.org herunterladen.

Bereits vor dem offiziellen Anmeldestart lagen viele Bewerbungen von Vereinen für die kostenfreien Standplätze vor.

Sabine Schaefer-Kehnert stellte die vielfältige Arbeit des **Hospiz-Ahrensburg e.V.** vor:

Seit mehr als 20 Jahren begleiten Männer und Frauen des Hospizvereins Ahrensburg Menschen aus Ahrensburg und Umgebung bei allen Fragen, Themen und Problemen rund um die Themen „Sterben, Tod und Trauer“. Rund 50 ehrenamtlich arbeitende Sterbebegleiter besuchen Schwererkrankte in ihren Wohnungen oder Pflegeeinrichtungen, unterstützen die Familienangehörigen, bieten Rat und Hilfe an.

Die Trauerbegleiter verabreden sich mit Ratsuchenden zu Einzelgesprächen, gehen mit Gruppen von Trauernden wandern oder treffen sich zu Kochabenden.

Aufgabe des Vereins ist neben der Begleitung Sterbender und Trauernder aber auch, Menschen anzuregen, sich frühzeitig mit den eigenen Fragen zu Sterben und Tod auseinanderzusetzen „Was ist wichtig, zu regeln? Wie will ich leben in der letzten Phase? Was ist mir wichtig?“ So gehören auch Informationsvorträge über Vorsorgeplanung und viele kulturelle Veranstaltungen wie Theaterabende, Konzerte, Lesungen zum regelmäßigen Programm, zu dem der Verein in Ahrensburg einlädt.

Als Nachgang zum letzten Forum in der Stadtbücherei hat sich eine neue **Kooperation** zwischen dem **Dialog in Deutsch** und den **Lesepaten** ergeben. Wieder ein schönes Zeichen für die immer stärker werdende Vernetzung in Ahrensburg.

Das **nächste Forum findet am 19.3.2020**, 18:00 – 20:00 Uhr statt. Über den Veranstaltungsort werden wir rechtzeitig informieren.

Kontakt:

Projektbüro Engagierte Stadt
Peter-Rantzau-Haus
Manfred-Samusch-Str. 9
22926 Ahrensburg
inf@engagierte-stadt-ahrensburg.de